

+43 1 531 20-0  
Minoritenplatz 5, 1010 Wien

Herrn  
Präsidenten des Nationalrates  
Dr. Walter Rosenkranz  
Parlament  
1017 Wien

Geschäftszahl: 2025-0.496.990

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 2126/J-NR/2025 betreffend Fragwürdige Medienpolitik und Inseratenvergabe in der Coronazeit, die die Abgeordneten zum Nationalrat Christian Hafenecker, MA, Kolleginnen und Kollegen am 6. Mai 2025 an mich richteten, darf ich anhand der mir vorliegenden Informationen wie folgt beantworten:

Zu Frage 1:

- *Wie hoch waren die Ausgaben Ihres Ressorts für Inserate, Werbung und anderweitige Öffentlichkeits- und Informationsarbeit in Bezug auf die Corona-Maßnahmen und die Corona-Politik jeweils in den Jahren: 2020, 2021, 2022, 2023 und 2024?*
  - a. *Wie hoch waren die Ausgaben in den jeweiligen Jahren für Inserate, Werbung und anderweitige Öffentlichkeits- und Informationsarbeit in Bezug auf die Corona-Maßnahmen und die Corona-Politik in Printmedien?*
    - i. *In welchen Printmedien wurde in den jeweiligen Jahren inseriert, und wie hoch sind die jeweiligen Kosten für die Inserate in den einzelnen Medien gewesen? (Bitte um Aufschlüsselung nach Medium & Höhe)*
    - b. *Wie hoch waren die Ausgaben in den jeweiligen Jahren für Inserate, Werbung und anderweitige Öffentlichkeits- und Informationsarbeit in Bezug auf die Corona-Maßnahmen und die Corona-Politik in Onlinemedien?*
      - i. *In welchen Onlinemedien wurde in den jeweiligen Jahren inseriert, und wie hoch sind die jeweiligen Kosten für die Inserate in den einzelnen Medien gewesen? (Bitte um Aufschlüsselung nach Medium & Höhe)*
      - c. *Wie hoch waren die Ausgaben in den jeweiligen Jahren für Inserate, Werbung und anderweitige Öffentlichkeits- und Informationsarbeit in Bezug auf die Corona-Maßnahmen und die Corona-Politik in Radiosendungen?*

- i. In welchen Radiosendungen wurde in den jeweiligen Jahren inseriert, und wie hoch sind die jeweiligen Kosten für die Inserate in den einzelnen Medien gewesen? (Bitte um Aufschlüsselung nach Medium & Höhe)*
- d. Wie hoch waren die Ausgaben in den jeweiligen Jahren für Inserate, Werbung und anderweitige Öffentlichkeits- und Informationsarbeit in Bezug auf die Corona-Maßnahmen und die Corona-Politik in Fernsehsendungen?*
- i. In welchen Fernsehsendungen wurde in den jeweiligen Jahren inseriert, und wie hoch sind die jeweiligen Kosten für die Inserate in den einzelnen Medien gewesen? (Bitte um Aufschlüsselung nach Medium & Höhe)*

Hinsichtlich des Zeitraums vom 1. Jänner 2020 bis 31. Dezember 2024 wird auf die halbjährlichen bzw. quartalsweisen Beantwortungen der Parlamentarischen Anfragen betreffend Werbe- und PR-Ausgaben der Bundesregierung sowie weitere Beantwortungen von Parlamentarischen Anfragen betreffend Spesen- und Repräsentationsausgaben der Bundesregierung, Zielgruppen und Werbeausgaben in sozialen Netzwerken und Online-Medien sowie Ausgaben für Werbung und Öffentlichkeitsarbeit verwiesen, wie zu Nr. 1776/J-NR/2020, Nr. 2671/J-NR/2020, Nr. 2689/J-NR/2020, Nr. 3558/J-NR/2020, Nr. 4819/J-NR/2021, Nr. 6884/J-NR/2021, Nr. 7215/J-NR/2021, Nr. 7235/J-NR/2021, Nr. 7248/J-NR/2021, Nr. 9127/J-NR/2022, 9138/J-NR/2022, Nr. 10454/J-NR/2022, Nr. 11501/J-NR/2022, Nr. 12468/J-NR/2022, Nr. 13315/J-NR/2022, Nr. 14774/J-NR-2023, Nr. 15101/J-NR/2023, Nr. 16460/J-NR/2023, Nr. 17163/J-NR/2023, Nr. 18260/J-NR/2024, Nr. 19143/J-NR/2024, Nr. 4291/J-BR/2024, Nr. 820/J-NR/2025, in welchen die angesprochenen Werbekosten bereits dargelegt werden. Weiters wird auf die Veröffentlichungen nach dem MedKF-TG hingewiesen.

Zu Frage 2:

- *Welche Stelle ist für die Erteilung von Medienaufträgen in Ihrem Ressort zuständig?*

Zuständig für die Erteilung von Medienaufträgen ist die laut Geschäftseinteilung des damaligen Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung zuständige Organisationseinheit für Kommunikation.

Zu den Fragen 3 und 4:

- *Nach welchen Kriterien wurden die Medien, in denen Inseriert wurde, ausgewählt?*
- *Gibt es eine Kontrollinstanz, die die Entscheidungen, die mit Medienaufträgen zusammenhängen, kontrolliert und evaluiert?*
  - a. *Wenn ja, ist diese Kontrollinstanz extern oder Ihrem Ressort untergeordnet?*
  - b. *Wenn nein, warum nicht?*

Medienaufträge, die im Kontext der Pandemie vergeben wurden, hatten das Ziel, die breite Öffentlichkeit über die aktuellen Regelungen im Bildungsbereich zu informieren. Diese betrafen nicht nur Schulen, Schülerinnen und Schüler, Eltern und

Erziehungsberechtigte, sondern auch andere Einrichtungen, die während des Einsatzes des Ninja-Testpasses über dessen Verwendung und Gültigkeit zu informieren waren.

Die Auswahl der Medien für öffentliche Informationsoffensiven erfolgte nach Maßgabe des jeweiligen zu transportierenden bzw. zu vermittelnden Sachinhalts und nach den Zielgruppen, die mit den Inhalten erreicht werden sollten. Die Frage, welche Medien angesichts des erwünschten Adressatenkreises für eine entgeltliche Veröffentlichung prinzipiell in Frage kamen, richtete sich auch nach den Kriterien des § 3a MedKF-TG.

Die Kontrolle von Tätigkeiten im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit erfolgt über Evaluierungen sowie die Meldepflicht gemäß MedKF-TG, die aktenmäßige Genehmigung entsprechender Aufträge gemäß der geltenden Geschäftsordnung sowie entlang risikobasierter Prüfungsvorhaben der Internen Revision und einschlägiger Überprüfungen durch den Rechnungshof.

Wien, 4. Juli 2025

Christoph Wiederkehr, MA

